

Jetzt Petition unterzeichnen: #StopptDauerbefristung in der Wissenschaft



*Wir brauchen deine Unterstützung! Immer mehr Zeitverträge mit immer kürzeren Laufzeiten – unter diesen Bedingungen lehren und forschen Wissenschaftler*innen in Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Als Teil eines breiten Bündnisses gegen Dauerbefristung in der Wissenschaft fordert die GEW eine echte Reform des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes, die für Dauerstellen für Daueraufgaben sorgt. Sei mit dabei und unterzeichne jetzt unsere Petition!*

STOPPT DIE DAUERBEFRISTUNG IN DER WISSENSCHAFT

Petition an Bundesministerin Bettina Stark-Watzinger, Kai Gehring und Dr. Petra Sitte (für den Bundestagsausschuss für Bildung und Forschung) & weitere Mitglieder des Deutschen Bundestags

Wir sind auf eine starke Wissenschaft angewiesen, zum Beispiel um die sozialen und technologischen Herausforderungen von Klimakrise oder Digitalisierung zu meistern. Das geht nur mit fairen Arbeitsbedingungen – doch viele Wissenschaftler*innen an Hochschulen und öffentlichen Forschungseinrichtungen arbeiten in prekären Verhältnissen. Fast neun von zehn wissenschaftlichen Angestellten an Universitäten sind befristet beschäftigt, 42 Prozent der Arbeitsverträge haben eine Laufzeit von unter einem Jahr. Planbarkeit für Lebenswege oder anspruchsvolle Projekte gibt es so nicht. Das muss sich ändern.

Der vorliegende Entwurf zur Reform des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes bleibt weit hinter den eigenen Versprechen der Ampel-Koalition zurück. Frau Ministerin Stark-Watzinger, die prekären Arbeitsbedingungen in der Wissenschaft lassen sich so nicht bekämpfen. Wir fordern jetzt vom zuständigen Bundestagsausschuss für Bildung und Forschung: Überarbeiten Sie den Entwurf grundlegend und bringen Sie eine echte Reform auf den Weg!

Im Einzelnen fordern wir:

1. Verträge für Promovierende, die den tatsächlichen Promotionszeiten entsprechen – also sechs, mindestens jedoch vier Jahre Regellaufzeit
2. Dauerstellen für Daueraufgaben in Lehre und Forschung: Zeitverträge sind nur für die Qualifizierungsphase gerechtfertigt – diese ist mit der Promotion abgeschlossen
3. nach der Promotion entweder unbefristete Beschäftigung oder eine verbindliche Zusage zur Entfristung bei Erfüllung festgelegter Kriterien
4. die Streichung der Tarifsperre ohne Wenn und Aber: Gewerkschaften und Arbeitgeber müssen Verbesserungen für die Beschäftigten aushandeln dürfen – so wie in anderen Branchen auch
5. einen verbindlichen Nachteilsausgleich bei Kinderbetreuung, Pflege von Angehörigen, Behinderung und chronischer Erkrankung sowie bei Nachteilen aus der Coronapandemie
6. eine Regelvertragslaufzeit von mindestens zwei Jahren für studentische Beschäftigte.

WIR SIND DIE STIMME DER BESCHÄFTIGTEN!

Diese Petition wird unterstützt von: Arbeitnehmerkammer Bremen, Arbeitskammer des Saarlandes, Personal- und Betriebsräte der Helmholtz-Gemeinschaft (PBHGF), Personal- und Betriebsräte der Leibniz-Gemeinschaft – Koordinierungsgruppe (PBL), Bundeskonferenz der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten an Hochschulen (bukof), Bundesweites Netzwerk Studentischer Tarifvertragsinitiativen (TVStud), Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Deutsche Gesellschaft Juniorprofessur e.V. (DGJ), freier Zusammenschluss von student*innenschaften (fzs), Gesamtbetriebsrat der Fraunhofer-Gesellschaft, Gesamtbetriebsrat der Max-Planck-Gesellschaft, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW), Konferenzrat der Psychologie-Fachschaften-Konferenz (PsyFaKo), Network of Doctoral Researcher Networks (N²), Netzwerk für Gute Arbeit in der Wissenschaft (NGAWiss), RespectScience e.V., Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di), Zusammenkunft aller Physikfachschaften (ZaPF).

NICHT VERGESSEN:

- 👉 Petition unterschreiben: [//weact.campact.de/petitions/stoppt-die-dauerbefristung-in-der-wissenschaft](https://weact.campact.de/petitions/stoppt-die-dauerbefristung-in-der-wissenschaft)
- 👉 Kolleg*innen ansprechen
- 👉 Informiert bleiben: www.gew.de/wissenschaft/anmeldung-newsletter-huf
- 👉 GEW-Mitglied werden! www.gew.de/11-gute-gruende



#StopptDauerbefristung